



Beschlussvorlage Gesundheitsamt Tagesordnungspunkt: ____		Drucksachen-Nr.: 2011-16/1203 Status: öffentlich Datum: 13.11.2015		
Termin	Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthalt.
25.11.2015	Ausschuss für Gesundheit, Senioren und Soziales			

Bezeichnung:

Senioren- und Pflegestützpunkt Niedersachsen: Weiterführung der Kooperation mit dem DRK Kreisverband Bremervörde

Sachverhalt:

Mit Wirkung vom 01.01.2014 wurde die neue Beratungsstruktur „Senioren- und Pflegestützpunkt Niedersachsen“ im Landkreis Rotenburg (Wümme) implementiert und vom Land mit jährlich 40.000,00 Euro gefördert. Ein Teil dieser Aufgaben wurde mit Kooperationsvereinbarung vom 29.01.2014 befristet für zwei Jahre an den bisherigen Träger des Seniorenservicebüros im MGH Zeven, den DRK Kreisverband Bremervörde e.V., übertragen, der dafür die Fördersumme abzüglich eines Betrags von 7.500,00 Euro erhält, der für die Koordination beim Landkreis verbleibt. Die Vereinbarung läuft zum Jahresende aus.

Mit Erlass des Nds. MS v. 27.7.2015 ist die Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung kommunaler Beratungsstrukturen für ältere Menschen veröffentlicht worden, mit der verbindliche Vorgaben für die Förderung in Kraft getreten sind. Bei einer Weiterführung der Kooperation ist es erforderlich, diese Regelungen in die erneut abzuschließende Kooperationsvereinbarung aufzunehmen.

Entgegen früherer Entwürfe der Richtlinie wurde eine Eigenbeteiligung der kommunalen Gebietskörperschaft von mindestens 30 % an den zuwendungsfähigen Ausgaben in der Richtlinie festgesetzt, welche ab 2016 zu erbringen ist. Aufgrund der bisherigen Erfahrungen wird die Voraussetzung im Landkreis Rotenburg (Wümme) erfüllt.

Beschlussvorschlag:

Die Kooperation des Landkreises Rotenburg (Wümme) und des DRK Kreisverbandes Bremervörde e. V. wird fortgeführt. Die Verwaltung wird beauftragt, eine Kooperationsvereinbarung wiederum befristet für zwei Jahre abzuschließen.